Englersche, Adamowa (Stute eines Vorbesitzers mit Vornamen Adam).

Möglich wäre auch ein Name nach dem Vororte.

Auch der Stand des Vorbesitzers bringt hier, wie bei Ochsen, häufig den Namen, so Major; auch katholischer und evangelischer Pfarrer.

Sehr vornehm klingen die Namen der in Gestüten gezüchteten Pferde, bei welchen hinsichtlich des Stammbaums vollständige Druckwerke bestehen. Der Pferdestammbaum ist alte arabische Sitte. Ihre Namen stehen auf Täfelchen neben dem Stande oder Box. Ebenso ist's bei der Cavallerie. Hier soll es Gesetz sein, die Pferde eines Jahrganges mit Namen von gleichen Anfangsbuchstaben zu benennen. Dabei geriethe man aber für Q, X und Y in einige Verlegenheit.

Pferdenamen, nach beliebiger Wahl getroffen, viele aus Hoch-Paleschken, eingeklammerte aus Rombitten, Kr. Saalfeld (nach Frl E. Lemke), sind:

Abel, Achill, Agathe, Ali, Alina, Alma, Anton, Arpad.

Barba, Baribas, Bella, Bergart, Bessi, Betja, Biala (poln. die Blesse), Blasius, Blenker, Blumsbugy, Border, Bourbaki, Briarcus, Briary, Bruiner, Brummer, Bruno, Bruns, Brunka, Brunhilde, Brutto, Brutus.

Carabus, Carus, Casperine, Christian, Christoph, Czapka (poln. = Mütze).

Dicke, Dionys, Dora, Droll.

Else, Embel, Ernst, Eronia, Eva.

(Fauxpas), Fix, Fly.

Gamette, Ganymed, (Garibaldi), Gazelle, Geronim, Górká, (Gräfin), Grethe.

Haber, Hangel, Hans, Harun, Hector, Hilar, Horsa, Hankebunk, Hoppek, Hulper, (Husch).

Isabella, Isidor, Jane, Jôchen, (Johnson), Julka.

Karline, Kascha, Kaschlan, Kastanna, Kipnick, (Kluczek = Schlüsselchen), Knopf, Kron, Kunter.